

Quartier-Anzeiger für Witikon und Umgebung  
8053 Zürich  
044/ 422 51 48  
www.quartieranzeiger.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 6'100  
Erscheinungsweise: 8x jährlich

Themen-Nr.: 380.1  
Abo-Nr.: 1077495  
Seite: 10  
Fläche: 39'970 mm<sup>2</sup>

## Die direkte Buslinie zwischen Witikon und der Innenstadt soll im Dezember 2017 Realität werden

*Im Rahmen eines partizipativen Planungsprozesses haben die VBZ zusammen mit Quartiervertretern ein Konzept für die direkte Anbindung Witikons an die Innenstadt entwickelt. Die VBZ werden in Zusammenarbeit mit dem städtischen Tiefbauamt, der Dienstabteilung Verkehr und dem Zürcher Verkehrsverbund die Umsetzung auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2017 aufgleisen.*

Das Quartier Witikon mit gut 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern verfügt bis heute über keine direkte ÖV-Verbindung in die Innenstadt. Eine direkte Buslinie zum Hauptbahnhof steht daher schon lange auf der Wunschliste der Quartierbevölkerung. Auch die VBZ sind interessiert an einer verbesserten Anbindung Witikons.

### Linie 31 bis Kienastenvies

Das neue Buskonzept sieht vor, dass die Trolleybuslinie 31 ab Hegibachplatz zum Klusplatz geführt und mit der Witi-ker Buslinie 34 verknüpft wird. Somit entsteht eine attraktive Durchmesserlinie von Witikon über den Hauptbahnhof bis nach Altstetten. Witikon erhält somit umsteigefreie Verbindungen zum Hegibach- und zum Kreuzplatz, zum Kunsthaus, zum Hauptbahnhof und zum Bahnhof Altstetten.

### Weniger Umsteigen am Klusplatz

Durch die direkte Anbindung Witikons an die Innenstadt werden täglich einige Tausend Umsteigevorgänge am Klusplatz entfallen. Reisende nach Stadelhofen/Bellevue werden künftig zwischen Hegibachplatz und Kreuzplatz auf eine Tramlinie umsteigen können. Der Klusplatz wird somit stark entlastet und kann seine Funktion als Umsteigeeknoten auf die Regionalbuslinien Richtung Maur und Schwerzenbach besser wahrnehmen.

### Variantenstudie

Zusammen mit den Quartiervertretern wurden mehrere Varianten geprüft. Zur Diskussion stand auch eine Verlängerung der Linie 34 entlang der Tramlinie 3 bis zum Hauptbahnhof. Der Hauptbahnhof könnte so 3 Minuten früher erreicht werden, die Verlängerung würde aber jährlich knapp 3 Millionen Franken zusätzliche Betriebskosten verursachen. Dagegen hätte die Durchbindung der Linien 31 und 34 keine nennenswerten Mehrkosten zur Folge. Auch bei den Investitionskosten schneidet die Durchbindung deutlich besser ab, da nur kurze Fahrleitungsverbindungen erstellt werden müssen.

### Grössere Fahrzeuge

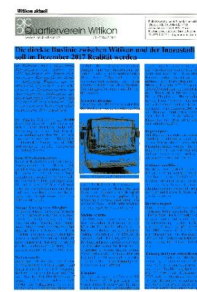
Taktdichte und Betriebszeiten der beiden Buslinien werden beibehalten. Neu



Nur noch 3 Jahre und 9 Monate (Foto QA) wird die Reisezeit Kienastenvies – Hauptbahnhof ca. 23 Minuten betragen (heute mit Umsteigen am Klusplatz 24 Minuten). Weiter ist geplant, Doppelgelenktrolleybusse einzusetzen, womit für Witikon deutlich mehr Sitzplätze als heute angeboten werden können.

### Nächste Schritte

Die VBZ werden nun zusammen mit



Quartier-Anzeiger für Witikon und Umgebung  
8053 Zürich  
044/ 422 51 48  
www.quartieranzeiger.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 6'100  
Erscheinungsweise: 8x jährlich

Themen-Nr.: 380.1  
Abo-Nr.: 1077495  
Seite: 10  
Fläche: 39'970 mm<sup>2</sup>

dem städtischen Tiefbauamt und der Dienstabteilung für Verkehr die nötigen Projekte erarbeiten, um die Direktverbindung ermöglichen zu können. So müssen sowohl der Klusplatz als auch der Hegibachplatz baulich leicht angepasst werden, damit die Busse auf der vorgesehenen Strecke fahren können. Weiter müssen alle Bushaltestellen entlang der Linie 34 so ausgebaut werden, dass die 25 Meter langen Doppelgelenktrolleybusse halten können.

### Klusplatz

Am Klusplatz werden die Busse aus Witikon links in die Hegibachstrasse abbiegen. Dieser Linksabbieger hat grossen Einfluss auf die Leistungsfähigkeit des Knotens. Es ist daher erst möglich, den Bus über die Kreuzung zu führen, wenn nur noch zwei Tramlinien am Klusplatz enden. Dies ist mit der Einführung der Tramverbindung Hardbrücke auf Dezember 2017 geplant. Auf diesen Zeitpunkt hin werden auf der Linie 8 längere Tramfahrzeuge eingesetzt. Da am Klusplatz aus Platzgründen neben der Linie 3 nur eine Linie mit längeren Fahrzeugen wenden kann, wird die Linie 15 ab Dezember 2017 bereits am Bahnhof Stadelhofen gewendet, dafür die Linie 8 ab Bellevue über Kreuzplatz und Englischviertelstrasse zum Klusplatz geführt.

### Hegibachplatz

Am Hegibachplatz muss eine zusätzliche Haltekante erstellt werden, damit die Busse aus Witikon ohne Umweg Richtung

Kreuzplatz fahren können. Eine Schlaufenfahrt um den Platz wäre zwar möglich, soll aber zugunsten einer möglichst kurzen Reisezeit vermieden werden.

### Optimale Anschlüsse

Bei der Gestaltung der Fahrpläne werden die VBZ auf optimale Anschlüsse zwischen der neuen Buslinie 31/34 und diversen Tramlinien achten. Insbesondere soll der Anschluss an die Linie 3 am Klusplatz und an die Linie 11, beispielsweise an der Haltestelle Signaustrasse, gewährleistet sein.

### Busbevorzugung

Grosse Aufmerksamkeit wird auch der Fahrplanstabilität geschenkt. Die Linie 31 ist während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends durch die hohe Verkehrsbelastung in der Hohlstrasse und am Zeltweg verspätungsanfällig. Die VBZ werden sich mit verschiedenen Massnahmen wie Busspuren und angepassten Verkehrssteuerungen für eine erhöhte Fahrplanstabilität einsetzen.

### Einbezug der Quartierbevölkerung

An der öffentlichen Mitgliederversammlung des Quartiervereins Witikon vom 18. März ist eine detaillierte Information zur Durchbindung der Linien 31 und 34 vorgesehen. Exponenten der VBZ und des Quartiervereins werden das neue Buskonzept präsentieren, Fragen beantworten und Anliegen der Witi-kerinnen und Witi-ker aufnehmen. (QA)